Ausstellung „Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in Bibliotheken“

Wir bedanken uns für die Zusendungen!

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN STEIERMARK
Bildungsdirektion Steiermark
KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK
Das Land Steiermark
Bildung

Herbsttagung 2024: Mehr Frauen* lesen!
Bibliotheken für Geschlechtergerechtigkeit
Ausstellung „Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in Bibliotheken“

Wie wird in Ihrer Bibliothek das Thema Gleichstellung sichtbar?

Haben Sie in Ihrer Bibliothek Medien- und Veranstaltungsangebote bzw. Modelle der Raumgestaltung, die die klassischen Rollenzuschreibungen aufbrechen?

Haben Sie in Ihrer Bibliothek Medien- und Veranstaltungsangebote bzw. Modelle der Raumgestaltung, die eine nicht-stereotype Darstellung aller Geschlechter transportieren?

K1 – Kategorie 1: Medienangebot in der Kinder- und Jugendliteratur

Impulsfragen: Welche Medien bieten Sie an? Worauf achten Sie beim Medienankauf? Wie / in welchen Rollen / mit welchen Aktivitäten werden die verschiedenen Geschlechter in Ihren Medien dargestellt?

K2 – Kategorie 2: Medienangebot in der Erwachsenenliteratur (Sachbuch und Belletristik)

Impulsfragen: Welche Medien bieten Sie an? Worauf achten Sie beim Medienankauf? Wie / in welchen Rollen / mit welchen Aktivitäten werden die verschiedenen Geschlechter in Ihren Medien dargestellt? Welche Themen berücksichtigen Sie? Welche für die verschiedenen Zielgruppen relevanten Themenfelder (Bsp.: „Frauenmedizin“, „Coming-out“, „Geschlechteridentitäten“ …) spiegeln sich in Ihrem Medienangebot wider?

K3 – Kategorie 3: Darstellung im Raum der Bibliothek

Impulsfragen: Wie repräsentieren Sie die Wichtigkeit des Themas in Ihrer Bibliothek? Z.B. im Leitsystem, in der Beschriftung, in der Medienpräsentation, in der Formulierung von Informationsunterlagen (geschlechtersensible Sprache in Formularen etc.), in der Gestaltung des gesamten Bibliotheksraums bzw. einzelner Bereiche?

K4 – Kategorie 4: Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Impulsfragen: Wie transportieren Sie das Thema Gleichstellung in Ihren Veranstaltungen? Z.B. in der bewussten Auswahl der Zielgruppe(n), der Themenfelder (siehe Kategorie 2), des Themas, der Referent*innen, der Autor*innen? Z.B. In der Wahl des Titels (Formulierung, geschlechtersensible Sprache), in der Präsentation (Gestaltung der Einladung, Flyer, Plakate, Gestaltung des Raumes)?

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Stadtbücherei Bruck an der Mur

Stadtbücherei Bruck an der Mur	**Ca. 260 m2**	**9.000 Medien**

K1 Wir haben in den letzten Jahren einige Bücher zu diesen Themen angekauft. Wir achten darauf, dass Mädchen als "Piratin", "Ritterin", "Heldin" in den Geschichten vorkommen. Es gibt in den Bilderbüchern immer öfter "sorgende" Papas und "beruflich erfolgreiche" Mamas. Biografien, wie z.B. "Good Night Stories for Rebel Girls" zeigen Vorbilder.

K2 Auch hier haben wir in den letzten Jahren darauf geachtet, unser Angebot auszubauen und verschiedene Lebenswelten abzubilden. Junge Autorinnen und Autoren gehen hier schon ganz eigene Wege. Durch persönliche Empfehlungen bringen wir "typische Frauenbücher" an den Mann und "typische Männerbücher" an die Frau. Z.B. hat einer unserer Leser nach der Buchempfehlung "Putins Krieg gegen die Frauen" rückgemeldet, dass er erst jetzt richtig realisiert hat, was Vergewaltigungen mit Frauen machen und wie sehr so ein Erlebnis das weitere Leben zerstören kann.

Stadtbücherei Bruck an der Mur

K3 Wir machen das ganze Jahr über Thementische, z.B. im März rund um den Weltfrauentag oder im Juni zum Pride Month.
Wir präsentieren auch durch "Tipp!" Markierungen.

Abbildung 1: Tipp-Markierungen

Abbildung 2: Büchertisch_Weltfrauentag 1

Abbildung 3: Büchertisch_Pride Month

Abbildung 4: Büchertisch_Weltfrauentag 2

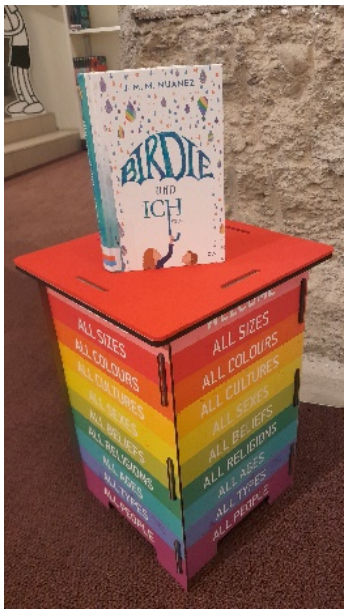


Abbildung 5: Präsentation 2

Stadtbücherei Bruck an der Mur

K4 Wir hatten in den letzten Jahren diverse feministische Lesungen sowie einen Selbstbehauptungskurs in der Bücherei.

Abbildung 8: Lesung_Piuk

Abbildung 7: Lesung_Klemm

Abbildung 6: Selbstbehauptungs-kurs

Stadtbücherei Bruck an der Mur

Bibliothek und Feministischer Denkraum im Frauenservice Graz: Fachbibliothek mit Spezialisierung auf Frauen- und Geschlechterthemen

Bibliothek im Frauenservice Graz	**30 m²**	**ca. 3.600 Medien**

Als Fachbibliothek mit Spezialisierung auf Frauen*- und Geschlechterthemen versuchen wir sowohl unsere Expertise als auch unsere Medien möglichst vielen interessierten Menschen zur Verfügung zu stellen.

Unser Anliegen ist es daher, neben der Vermittlung von mehr Wissen zu Gleichstellung und sozialer Gerechtigkeit auch die Zusammenhänge zwischen den Themen verstehen zu helfen. Ein gestärktes Bewusstsein für alltagsrelevante Handlungsalternativen (z.B. Abbau von einengenden Rollenbildern, gerechtere Verteilung von Sorgearbeit, Prävention von Altersarmut) soll gefördert werden. Der Verein Frauenservice ermöglicht den Zugang zu Netzwerken, Einrichtungen und Angeboten, in denen diese Handlungsalternativen erprobt werden können.

K1 Der Medienbestand der Bibliothek im Frauenservice bildet diese Ziele ab und bietet daher vor allem feministische und frauenrelevante Publikationen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei im Sachbuchbereich: feministische Theorie, Geschichte der Frauenbewegung(en), Bücher zu aktuellen politischen und gesellschaftsrelevanten Themen. Auch ausgewählte belletristische Werke sowie eine ständig wachsende kleine feine Auswahl an Kinderbüchern, die eine diverse Gesellschaft abbilden, stehen zur Verfügung.

Abbildung 1: 2014_bibliotheksnutzerinnen

K2 Neben den Frauen*, die unsere Beratungsstellen aufsuchen, nutzen vor allem Studierende, Schüler*innen, Maturant*innen und natürlich auch Mitarbeiter*innen des Verein Frauenservice und anderer Institutionen unsere Medien.

Die Entlehnung sämtlicher Medien ist kostenfrei. Auch das sehen wir als Beitrag zur Geschlechtergerechtigkeit, da auch der Zugang zu Büchern und Bildung oft durch strukturell bedingte Chancenungleichheit erschwert ist.

K4 Regelmäßige kostenfreie Veranstaltungen im Rahmen des Feministischen Denkraums runden das Angebot der Bibliothek im Frauenservice ab. Zuletzt bspw. der Workshop „Sorgearbeit wie im Bilderbuch?!“

Abbildung 2: Sorgearbeit_Bilderbuch

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit im Libresso – Gemeindebücherei Gratwein-Straßengel

Libresso – Gemeindebücherei Gratwein-Straßengel	**Ca. 110 m2**	**Ca. 6.400 Medien**

K1 Selbstverständlich hat bei uns das Prinzip der Gleichstellung oberste Priorität, zumal wir beobachten, dass schon beim Kinderbuch (v.a. bei Sachbüchern) tendenziell Mädchen das Ballett und Buben die Feuerwehr wählen.

Aus diesem Grund haben wir uns mit dem Thema „Diversität im Bilderbuch“ näher beschäftigt, das Angebot im Buchhandel unter die Lupe genommen und entscheiden unsere Neuanschaffungen unter diesem Aspekt.

Im Bilderbuch geht es sehr stark um die Wechselbeziehung zwischen Bild und Text. Legt man den Fokus auf das Aufbrechen von geschlechtsstereotyper Darstellung, so findet man nach unserer Erfahrung eher Bücher zum Thema „Buben dürfen weinen und ein pinkes Kleid tragen“ als zur Unterstützung von Mädchen.

Auf ein Werk möchten wir hinweisen: „Guten Morgen, schöner Tag“ von Elisabeth Steinkellner und Michael Roher. Es handelt sich hier um ein sehr ansprechendes vielsprachiges Buch mit non-binärer kindlicher Hauptperson.

K2 Im Vorfeld der Veranstaltung zum Weltfrauentag im Generationenhaus (siehe Kategorie 4) stockten wir – nach Absprache mit den Organisatorinnen – unseren Bestand an Frauenliteratur um viele aktuelle Bände auf und präsentierten uns bei dieser Veranstaltung als Bücherei mit Frauenpower.

Abbildung 1: Thementisch Weltfrauentag

K3 Den Sommer über gibt es bei uns einen Büchertisch zum Thema „Diversity im Kinderbuch“. Durch die zentrale Positionierung dieses Themas kommen wir mit Müttern und Vätern ins Gespräch über die Bedeutung des Buches für die Identitätsentwicklung des Kindes

Abbildung 2: Thementisch Diversität im Kinderbuch

K4 [1]Blickt man auf die aktuellen gesellschaftspolitischen Entwicklungen, so ist zu befürchten, dass die Gleich-Stellung der Frau eher Rückschritte als Fortschritte macht. Aus Anlass des Internationalen Frauentages 2024 gab es bei uns in Kooperation mit Gemeinde und Generationenhaus eine große Veranstaltung (ca. 100 Besucher*innen) zu diesem Thema, bei der unter vielen anderen Programmpunkten Bürgermeisterin, Vizebürgermeisterin und Unternehmerinnen als Role-Models vorgestellt wurden und verschiedene Organisationen ihr Angebot für Frauen präsentierten.

[1] *Organisationsteam der Veranstaltung zum Weltfrauentag im Generationenhaus, stehend 3. von links Heidi Wilding, 5. von links Bürgermeisterin Doris Dirnberger, 6. von links Vizebürgermeisterin Johanna Tentschert*

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Stadtbibliothek Graz

Stadtbibliothek Graz (8 Zweigstellen und 1 Bücherbus)	**3.344,34 m2 (Zweigstellen zwischen 76m2 und 695m2)**	**321.798 Medien**

K1 Von 70 Mitarbeiter:innen sind 25 männlich und 45 weiblich, wir hatten bisher ein:e diverse Ferialpraktikant:in. Der Trend geht erfreulicherweise stärker in Richtung Ausgleich der Geschlechter. Diverse Teams sind sehr wertvoll. Eine inklusive und bunte Durchmischung bezogen auf Alter, Geschlecht, Herkunft, Fähigkeiten und Interessen ist uns in der Zusammensetzung von Mitarbeiterteams von großer Bedeutung

K2 Mit Mareike Fallwickl setzten wir 2021 mit ihren Büchern „Die Wut, die bleibt“ und 2024 mit „Und alle so still“ wichtige Akzente zum Thema Geschlechtergerechtigkeit im Rahmen unserer Highlight-Lesungen. 2021 war die Veranstaltung für eine Nach-Corona-Veranstaltung mit ca. 40 Teilnehmer:innen gut besucht. Die diesjährige Veranstaltung mit Mareike Fallwickl auf der Murinsel sprengte mit fast 200 Besucher:innen unsere Erwartungen und bestätigt wie wichtig und wie groß der Diskussionsbedarf zu diesem Thema ist (im Buch geht es u.a. um das Thema Pflege in Bezug auf Geschlechtergerechtigkeit). Wir sind gezielt mit dieser Veranstaltung auf die Murinsel, eine öffentlich wirksame Location mit großer Sitzplatzkapazität, gegangen.

Abbildung 1: Mareike Fallwickl mit dem Leitungsteam mit „Angry Female Club-T-Shirts“

Abbildung 2: So viele Menschen interessiert das Thema Geschlechtergerechtigkeit (200 Besucher:innen waren auf der Murinsel)

K3 Orange the World:

2022 haben wir mit Beatrice Frasl und ihrem Buch zu patriarchalen Belastungsstörungen begonnen, auch im November als „Orange the world“-Monat eine Veranstaltung zum Thema Geschlechtergerechtigkeit anzubieten. 2023 hat Mareike Fallwickl einen Workshop zu „patriarchaler Gewalt“ angeboten.

K4 Pride Month

Anlässlich des „Pride Month“ gab es in den Zweigstellen Zanklhof, Ost und Süd LGBTQIA+-Medientische und im Zanklhof entsprechend gestaltete Schaufenster. Weiters haben wir einen Workshop zum Thema „Lieben und Lieben lassen“ in Kooperation mit den „RosaLila PantherInnen“ heuer im Juni angeboten. Dieser Workshop bot einen Überblick über verschiedene Arten zu leben und zu lieben. Es wurden persönliche Erfahrungen geteilt und anhand von Stereotypen aufgezeigt, wie Diskriminierung entsteht und wie man mit dieser umgeht. Im Rahmen des Workshops gab es auch die Möglichkeit, Schilder für die Pride-Parade in Graz zu gestalten.

Abbildung 3: Instagrammposting zum Pride Month-Workshop „Lieben und lieben lassen“

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Bibliothek Liezen

Bibliothek Liezen	ca. 240m²	Ca. 35.000 Medien

K1 Unser Angebot ist sehr vielfältig. Neben Bilderbüchern, Kinderbüchern und Sachbüchern können in der Bibliothek auch Gesellschaftsspiele und Konstruktionsmaterialen (Matador, Fischertechnik etc.), Tonies, Tiptoi-Bücher und Tiptoi-Spiele sowie Hörbücher entlehnt werden.

Beim Ankauf der Medien achten wir auf eine möglichst breite Darstellung der Geschlechterrollen. So kaufen wir bewusst auch Medien an, in denen klassische Rollenbilder durchbrochen werden. Etwa Mädchen in technischen Berufen (Fröhlich, Felicitas: „Alex fängt das Echo ein“). Biografien von Frauen und Mädchen, die aus dem klassischen Rollenbild ausbrechen (Serie: „Little People, Big Dreams“ oder „Good Night Stories for Rebel Girls“).

Seit etwa zwei Jahren kaufen wir bewusst Medien zum Thema LGBTIQ+. Gerade in diesem Bereich achten wir darauf, nicht nur Ratgeber und Sachliteratur anzukaufen, sondern auch Belletristik. Wir sind im Bereich LGBTIQ+ mit der Community vernetzt und besuchen auch Weiterbildungen zu diesem Thema. Die Vernetzung mit Nonprofit-Organisationen ist für beide Seiten ein Gewinn.

K2 **Medienangebot in der Erwachsenenliteratur (Sachbuch und Belletristik)**

Wir haben eine Abteilung eigens für das Thema des Feminismus sowie Gesundheit spezifisch für Männer und Frauen.
Nummern der Frauenhelpline und der Frauenhäuser befinden sich in der Abteilung Frauengesundheit und ermöglichen einen niederschwelligen Zugang für betroffene Frauen.

K3

Im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur haben wir das Aufstellungskonzept ganz neu überarbeitet.

Bilderbuchbereich: Ein Teil der Medien ist hier nach Themenbereichen geordnet. Berufe, Familie und Freunde, Jahreszeiten, Formen und Zahlen, Wörter, Bunt wie ein Regenbogen (Diversität) …, Sachbuchreihen für Klein und Kindergartenkinder. Daneben gibt es auch Schütten, in denen die Kinder leicht selbst aus den Büchern auswählen können.

Volksschule und NMS: Hier haben wir uns von den Bereichen: „Mädchen“ und „Buben“ verabschiedet. Entstanden sind neue Bereiche: Comic-Roman, Sport und Action, Sachbücher für ErstleserInnen). In den restlichen Themenbereichen sind die Medien aller Altersstufen gemeinsam aufgestellt.

Für Kinder der ersten Klasse Volksschule und LeseanfängerInnen präsentieren wir die Medien in einem eigenen Bereich, der in den Volksschulbereich übergeht.

Spiele: Aufstellung nach Alter

Maker Space ist der Bereich für Technikbausätze

Medienausstellungen: Im Laufe des Jahres präsentieren wir die Medien zu unterschiedlichen Themen: Jahreszeiten, Neuanschaffungen, Frauenmonat, Pride Month etc.

K4

Während der Schulzeit bieten wir alle 14 Tage Veranstaltungen für Kinder an. Das Angebot umfasst Spielenachmittage für Eltern und Kinder, Geschichtentreffs für Kinder ab ca. 2 Jahren, Kindertheater und auch „Forschertreffs“, bei denen Kinder zu einem bestimmten Thema selbständig forschen und entdecken.

Abbildung 1: Maker Space

Bauen, Konstruieren und Gestalten – der Maker Space lädt Kinder aller Altersstufen dazu ein.

Abbildung 2: Pride-Month2024

Abbildung 3: Regenbogenausstellung

Die Welt ist bunt wie ein Regenbogen – nicht nur im Pride-Month. Viele Bücher zu den Themen LGBTIQ+ und Diversität finden die LeserInnen in unserem Bestand.

BIBLIOTHEK LIEZEN
Literatur / Netzwerk / Ennstal

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Pfarrbibliothek Krieglach

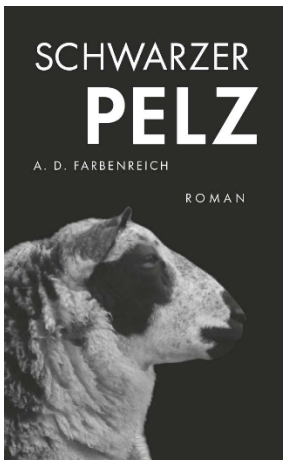
Pfarrbibliothek Krieglach – Bücher und Spiele für alle	**32 m²**	**1.539 Medien**

Zum Team:

Bisher und schon in den vergangenen 30 Jahren des Bestehens der Pfarrbibliothek wird das Team der ehrenamtlichen Büchereimitarbeiter in der Pfarre nur von Frauen gebildet.
Ansprachen an Leute anderen Geschlechts zur Mitarbeit blieben bisher ohne Ergebnis.

K2 Wir versuchen, Medien auch für Männer anzubieten und diese besonders zum "Konsum" einzuladen.

Medien auch für Männer



A.D. Farbenreich, Schwarzer Pelz. Buchschmiede 2023

https://www.buchschmiede.at/app/book/17241-A.-D.-Farbenreich-Schwarzer-Pelz

Beschreibung

Wann wird ein Täter zum Täter? Wann leidet ein Opfer genug, um aus ihm einen Täter zu machen? Und was muss passieren, damit der Täter plötzlich zum Opfer wird? Die Täterfrage. Eine, die zwar meistens eine Antwort erhält, nicht immer aber eine vollends aufgeklärte Wahrheit. Schwarzer Pelz - Eine berührende Geschichte über die beiden Brüder Thomas und Vitus, in der nichts so ist, wie es vorerst scheint. Was als patriarchalisches Familiendrama beginnt, hat sehr bald weitreichende Folgen und wächst zum Gesellschaftsdrama, das viele von uns möglicherweise in irgendeiner Art und Weise selbst betrifft – mehr, als wir vielleicht wahrhaben wollen. Denn die größten Dramen passieren oft in nächster Nähe.

Über A. D. Farbenreich

Die junge obersteirische Autorin Anna Dalia Farbenreich (bürgerlich: Anna Dorfer) hat bereits im Jugendalter ihre Leidenschaft für das geschriebene Wort entdeckt und irgendwann den Entschluss gefasst, ihre Werke mit der Öffentlichkeit zu teilen. Die österreichische Autorin setzt auf vielseitige Texte, die stets mehrere Seiten einer Geschichte beleuchten und zum Nachdenken anregen. Weitere Romane sind in Arbeit.

R.A. Liebfahrt, Im nächsten Leben werde ich Bauer. Novum Verlag 2021.

https://www.novumverlag.com/onlineshop/biografie-politik-zeitgeschichte/geschichte-biografie/im-naechsten-leben-werde-ich-bauer.html

Beschreibung

Rupert muss die Vergangenheit auflösen, um den Meiselbauerhof befreit von aller Last übergeben zu können. Gemeinsam mit seinem Hund Ranger reist er in die Welt seiner Vorfahren …

R. A. Liebfahrt

R. A. Liebfahrt wuchs auf einem Bergbauernhof in Fohnsdorf auf und kam schon sehr früh mit den damit verbundenen Traditionen und Mythen in Berührung. Fast das ganze Leben des zum Hoferben Auserkorenen drehte sich um den Meiselbauerhof, von der land- und forstwirtschaftlichen Ausbildung über eine streng katholische Erziehung bis hin zur bäuerlichen arbeitsreichen Lebensweise. Mit seiner Frau Karin hat er zwei Töchter, Lisa und Theresa, außerdem ist er der stolze Großvater von Anna-Sophia.

Seine Liebe zum Wald und zur Natur inspiriert ihn dazu, seine Gedanken aufzuschreiben. Bereits seit seiner Jugend verfasst er Gedichte, lustige Kurzgeschichten und zeitkritische Weihnachtsstücke.

In seiner Freizeit widmet er sich bevorzugt dem Lesen und Schreiben sowie dem Wandern und Schitouren.

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Bibliothek Stainz

Öffentliche Bibliothek Stainz	**72 m2**	**Knapp 5.000 Medien**

K1 Die Bibliothek Stainz bietet ein vielfältiges **Medienangebot** für Kinder und Jugendliche, das sowohl Bildungs- als auch Unterhaltungszwecken dient. Zu den verfügbaren Medien gehören:

- Kinder- und Jugendbücher: Eine große Auswahl an Bilderbüchern, Erstlesebüchern, Romanen diverser Genres und Klassikern steht in der Bibliothek zur Verfügung, auch Sachbücher zu aktuellen Themen bilden einen Grundpfeiler unseres Angebots.

- Hörbücher und Musik: Spannende und lustige Hörspiele, Märchen und Geschichten sowie Musik-CDs speziell für Kinder und Jugendliche erfreuen sich großer Beliebtheit.

- Zeitschriften: Aktuell haben wir eine Kinderzeitschrift im Sortiment.

Durch dieses vielfältige Angebot werden sowohl Leseförderung als auch Medienkompetenz gestärkt, und es gibt für jedes Interesse und Alter das passende Medium.

Der **Medienankauf** erfolgt nach verschiedenen Kriterien:

- Altersgerechte Inhalte: Die Medien sind auf unterschiedliche Altersgruppen abgestimmt, sodass sowohl Kleinkinder als auch Jugendliche altersgerechte und verständliche Inhalte finden.

- Pädagogischer Wert: Die Bibliothek achtet darauf, dass die Medien sowohl unterhaltend als auch bildend sind.

- Vielfältige Themen: Wir achten auf ein breites Themenspektrum, um die verschiedenen Interessen der Kinder und Jugendlichen abzudecken.

- Qualität und Aktualität: Die Bibliothek wählt qualitativ hochwertige und aktuelle Medien aus, die dem neuesten Stand der Kinder- und Jugendliteratur entsprechen. Neuerscheinungen und preisgekrönte Bücher werden regelmäßig in das Sortiment aufgenommen.

- Förderung der Lesemotivation: Wir erfüllen gerne die Wünsche unserer Leserinnen und Leser, um die Lesemotivation zu steigern. Dazu werden Kinder und Jugendliche regelmäßig befragt, es gibt auch die Möglichkeit, einen Wunschzettel in der Bibliothek abzugeben und wir stehen in regelmäßigem Austausch mit der Buchhandlung vor Ort.

Die Darstellung der Geschlechter in den Medien, insbesondere in Bezug auf Kinder und Jugendliche, ist ein wichtiges und vielschichtiges Thema. Es gibt noch immer sehr viele traditionelle Stereotype in Medien für junge Leserinnen und Leser, aber wir nehmen auch zunehmend Bemühungen in der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur wahr, Rollenbilder vielfältiger und realistischer darzustellen und es ist ein deutlicher Wandel hin zu mehr Geschlechtergerechtigkeit zu beobachten. Es gibt viele Geschichten, in denen starke Mädchenfiguren die Hauptrolle übernehmen (z. B. „Ein Mädchen namens Willow“) oder Jungen auch emotional und empathisch agieren (z. B. „Henry Kolonko oder die Sache mit dem Finden“) oder traditionelle Geschlechterzuschreibungen werden bewusst aufgebrochen (Bsp.: „Das kleine Wir im Kindergarten“ – Junge wird mit Rock und glitzerndem Einhornstofftier dargestellt).

K2 Die Bibliothek Stainz bietet ein vielfältiges Angebot in der Erwachsenenliteratur sowohl im Bereich Sachbuch als auch in der Belletristik an. In der Belletristik-Abteilung gibt es Romane, Krimis und andere Erzählungen, während der Sachbuchbereich eine breite Palette von Themen abdeckt, darunter Bildung, Kultur und Selbstentwicklung. Beim Medienankauf wird vor allem Wert auf Aktualität und Vielfalt gelegt, auch Wünsche der Leserinnen und Leser finden Eingang. Aktuelle Bestseller finden sich ebenso im Sortiment wie regionale Autorinnen und Autoren. Insgesamt soll unser Medienbestand eine gute Mischung aus Unterhaltung und Bildung bieten und qualitativ hochwertig sein. Dazu lesen wir immer wieder Rezensionen zu aktuellen Neuerscheinungen und sind im Austausch mit den Buchhändlerinnen vor Ort. Aufgrund persönlicher Vorlieben und der Nachfrage haben wir in den letzten Jahren unseren Fokus bei der Auswahl sehr stark auf weibliche Literatur gelegt und in unserem Angebot findet sich eine mittlerweile große Auswahl an weiblichen Autorinnen. Ebenso sehr beliebt sind Sachbücher zu eher „weiblichen“ Themen wie Frauengesundheit, dem Beitrag von Frauen zur Geschichte etc.

K3 Die Bibliothek Stainz setzt verschiedene Maßnahmen um, um die Themen Geschlechtergerechtigkeit und Diversität zu fördern. In ihrer allgemeinen Gestaltung als offener und frei zugänglicher Ort der Bildung und Information richtet sie sich an ein breites Publikum, was den Inklusionsgedanken unterstützt. In Bezug auf geschlechtersensible Sprache und die Gestaltung von Informationsmaterialien wie unseren Formularen und Foldern, aber ebenso unseren Social Media-Kanälen und der Homepage setzen wir auf moderne, gendergerechte Formulierungen bzw. klare, neutrale Bezeichnungen. Rund um den Internationalen Frauentag im März gestalten wir jährlich einen Thementisch mit aktueller Literatur von weiblichen Autorinnen.

Abbildung 1: Büchertisch Internationaler Frauentag 2024

Abbildung 2: Büchertisch Internationaler Frauentag 2023

BIBLIOTHEK STAINZ

K4 Die Bibliothek Stainz setzt in Veranstaltungen auf geschlechtersensible Präsentation und Auswahl von Themen. Dies zeigt sich in der bewussten Auswahl von Zielgruppen und geschlechtergerechter Sprache in Titeln, Flyern und Einladungen. Rund um den Internationalen Frauentag im März gestalten wir jährlich einen Thementisch mit aktueller Literatur von weiblichen Autorinnen. Bei unseren Lesungen und Bildungsveranstaltungen legen wir Wert darauf, ein ausgewogenes Verhältnis an weiblichen und männlichen Autorinnen und Autoren zu finden, ebenso bei der Auswahl unserer Referentinnen und Referenten. Im Jahr 2024 luden wir namhafte österreichische Autorinnen und Autoren für Lesungen nach Stainz ein. Silvia Pistotnig las im Juli aus ihrem Roman „Die Wirtinnen“, im November werden Lesungen für Kinder mit Leonora Leitl und Lena Raubaum stattfinden. Im Herbst ist noch eine Lesung mit den Autoren Mike Markart und Hubert Salomon über Venedig geplant.

Abbildung 3: Lesung Silvia Pistotnig, 4.7.2024

Abbildung 4: Lesung Silvia Pistotnig, 4.7.2024

Gleichstellungsorientierung in der Stadtbücherei Voitsberg

Stadtbücherei Voitsberg	ca. 340 m²	13.588 Medien (Stand: 2023)

K3 Präsentation von Medien

Zu Lesungen/Aktivitäten werden Thementische mit Medien und Unterlagen erstellt, die explizit das Thema Gleichstellung präsent machen. So werden z.B. rund um Aktionstage (Frauentag, Männertag) spezifische Thementische gestaltet.

Im Frauenmonat März 2023 wurden zusätzlich zum Thementisch Daten und Fakten zur Gleichstellung präsentiert und ein Quiz gestaltet.

Bei anderen Thementischen (Gesundheit, MINT) wird bei der Gestaltung des Thementisches darauf geachtet, dass Mädchen/Burschen – Frauen/Männer zu allen Themen sichtbar sind, vor allem dort, wo sie unterrepräsentiert sind (Männer beim Thema Gesundheit, Mädchen beim Thema MINT).

Die Thementische sind in der Bücherei so aufgebaut, dass alle Kund:innen daran vorbeikommen.

Weiters wurde ein Thementisch zu geschlechtersensibler Kinder- und Jugendliteratur gestaltet.

K4 Bewusstseinsbildung und Kompetenzaufbau

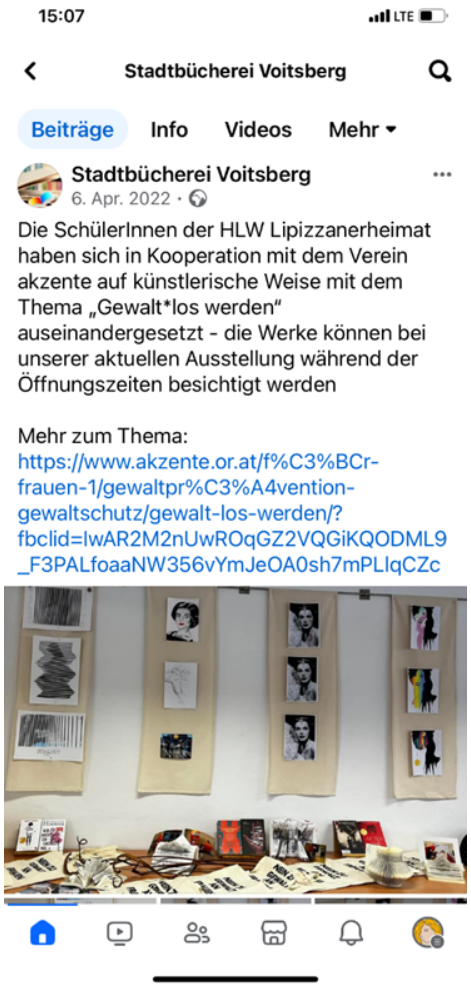
Lesungen mit Diskussion

Jährlich werden 1-2 Lesungen veranstaltet, die sich explizit den Fragen der Gleichstellung widmen. In einem moderierten Austausch setzen sich die Teilnehmer:innen mit den Inhalten der Lesung auseinander und denken gemeinsam darüber nach, wie die Inhalte und Informationen im eigenen Handlungsfeld Eingang finden können. In diesem Veranstaltungsformat entstehen auch Ideen für weitere Aktivitäten in der Bibliothek.

In Kooperation mit FELIN wurde im Aktionsmonat März 2024 die Wanderausstellung „Role Models – Im Spiegel mit mir“ in der Stadtbücherei präsentiert. Die Eröffnung erfolgte mit einer Lesung, der Vorstellung des Kompetenzzentrums für Bildung und Lernen und einer Diskussion.

In Kooperation mit der Musikschule wurde am 8. März 2023 eine Veranstaltung entwickelt und umgesetzt.

In Kooperation mit der Frauenservice-stelle von akzente werden Vorträge/Workshops umgesetzt – im Beispiel ist es das Thema Frauen und Pensionen. Zum jeweiligen Vortrag werden Medien angekauft und prä-sentiert.



In Kooperation mit der HLW Lipizzanerheimat wurde im Jahr 2022 eine Ausstellung zum Thema Gewalt gestaltet.

Stadtbücherei Voitsberg
BIBLIOTHEK - INFOTHEK
STADTGEMEINDE VOITSBERG
akzente

LESE ZENTRUM STEIERMARK

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN STEIERMARK

Herbsttagung 9. November 2024

Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit in der Bücherei Werndorf

Öffentliche Bücherei Werndorf	60 m2	5.283 Medien

K2 Durch das persönliche Interesse an Themen wie Feminismus, Geschlechtergerechtigkeit und Diversität und das langjährige Engagement unserer Büchereileiterin Dr. Feyerer wird die Literaturauswahl zu einem großen Teil nach diesen Kriterien getroffen. Von hochwertiger Literatur, wie Karen Köhler, Buchpreisträgerin Lena-Marie Biertimpel oder Nobelpreisträgerin Annie Ernaux, über Literatur zu Themen wie Schönheitswahn, Body Positivity und Frauengesundheit bis hin zu globalen Themen wie Frauen im Iran oder Indien, findet sich in unserer Bibliothek ein breites Spektrum an Büchern, die von Frauen geschrieben wurden und die das Leben und die Sichtweise von Frauen in den Mittelpunkt (siehe Abbildung 1).

Abbildung 1: Kleine Bücherauswahl Bücherei Werndorf

Durch dieses persönliche Engagement wird unsere Bibliothek zu einem Ort der Begegnung, an dem sich Frauen über vielfältige Themen austauschen können. Dies spiegelt sich auch in den Rückmeldungen unserer Nutzerinnen wider:

bücherei werndorf

Öffnungszeiten: Do 16-18 Uhr und jeden 4. Samstag 10-12 Uhr

„Schriftsteller zu sein bedeutet unter anderem über das Leben zu reflektieren wie auch seine Fantasien und Ideen auf Papier zu bringen. Dafür braucht man Zeit. Zeit zum Nachdenken und Schreiben. Schriftstellerin zu sein bedeutet somit Zeit zu haben und somit auch Freiheit. Frei von der Erledigung alltäglicher Dinge. Zugang zur Bildung, das Erlernen des Schreibens und Denken, das sind Schritte zur Freiheit. Zu all diesen Bausteinen haben in der Gegenwart mehr Frauen Zugang und dürfen ihre Freiheit auch im Bereich des Schreibens leben. Es wäre ein großer Verlust, diese Errungenschaft links liegen zu lassen, die so lange gedauert hat.“ – Sigrid, langjährige Bücherei-Besucherin.

K4 Eine weitere Besonderheit gibt es in der Bücherei: im Rahmen des Abschlussprojektes einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin wurde in der Bücherei Werndorf eine Lesechallenge durchgeführt. Um die Samstagsöffnungszeiten der Bücherei für die Bevölkerung attraktiver zu gestalten, wurde aus der Lesechallenge die Leserunde Werndorf gegründet. Katharina Ziegerhofer trifft sich mit Interessierten seit Jänner 2024 regelmäßig jeden vierten Samstag im Monat während der Öffnungszeiten der Bücherei im Lesesaal gegenüber und bietet für Jung und Alt ein passendes Programm zu einem zuvor ausgewählten Jahresthema. Das Jahresthema 2024 lautet „Literarische Weltreise“.

Pro Monat wird aus einer fixen Reiseroute ein Land literarisch bereist und in den Vordergrund gerückt (siehe Abbildung 2). Für Erwachsene gibt es eine passende Literaturempfehlung, die dann an diesem Termin gemeinsam besprochen wird. Auch für Kinder wird länderbezogen (vor)gelesen, gebastelt und gespielt, um so auf spielerische Weise das Land kennen zu lernen (siehe Abbildung 3). Bei der Literaturauswahl wird ausschließlich Literatur ausgewählt bzw. empfohlen, die von Autorinnen verfasst wurde. Warum? *„Weil es mir ein besonderes Anliegen war, gerade die weibliche literarische Kunst der jeweiligen Länder in den Vordergrund zu stellen“*, sagt Katharina Ziegerhofer.

[1]

Abbildung 2

[2]

Abbildung 3

[1] *Abb. 2: Thementisch „Südkorea“ beim Leserundentreffen „Literarische Weltreise“ am 22.6.2024*

[2] *Abb. 3: Arbeit mit Kindern beim Leserundentreffen „Tansania“*

COMING SOON

Sehr geehrte Frau Dr. Haller,
bitte um Entschuldigung für die verspätete Rückmeldung zur Herbsttagung.

Angestoßen durch die Themensetzung haben wir festgestellt, dass das Thema Geschlechtergerechtigkeit in der Vergangenheit bei uns nur wenig Aufmerksamkeit erfahren hat. Einige Medien haben wir in unserem Bestand, außerdem ist eine Kollegin gerade engagiert dabei, Kompetenz in diesem Gebiet zu erwerben ... dennoch, für einen eigenen Schwerpunkt reicht es – derzeit – noch nicht aus.

Unser Beitrag zur Herbsttagung ist daher lediglich die Erkenntnis, dass wir noch nichts Herzeigbares vorweisen können, dennoch war es mir ein Anliegen, auf Ihre freundliche Einladung zu reagieren.

Mit besten Grüßen aus Schladming
Wolfgang Brandner
Bücherei Schladming

Und Sie?

LESE
ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN STEIERMARK
HERBSTTAGUNG 2024
GLEICHSTELLUNG UND GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT
Und Sie?
Hier ist Raum für Ihre Ideen:
Lesungen organisieren
Regenbogen Ecke
WORKSHOPS ANBIETEN
Buch „FLORIAN" TRANSGENDER
Schreibwerkstatt anbieten
AUSGELESEN?

Kooperation mit Unterkünfte f. unbegleitete Jugendliche
Buch „FLORIAN" TRANSGENDER
Lesungen organisieren
Bessere Bezahlung
Schreibworkshops anbieten
Poetry Slam
Thema: Gleichstellung
AUSGELESEN?
DIGITALE HERAUSFORDERUNGEN u. Co. - 2025
WORKSHOPS ANBIETEN
Regenbogen Ecke